

INTERNATIONAL WEEK 2018

May 07>11
Portugal

**POLYTECHNIC
OF LEIRIA**



International Week 2018 Politécnico de Leiria/Portugal 07.05.- 11.05.2018

Bericht von Wasiliki Metaxa



Meine diesjährige Erasmus-Personalmobilität fand an der Politechnischen Universität der Stadt Leiria in Portugal statt.

Leiria liegt zwischen Lissabon (140 km) und Porto (179 km) und ca. 55 km südwestlich von Coimbra. Sie hat 14.939 Einwohner und hat vor allem touristische Bedeutung als Ausgangspunkt für Ausflüge nach Fátima, Alcobaça und Batalha. Der Fluss Lis fließt von Süden nach Nordwesten durch die Stadt.

Zusammen mit zwei meiner Kolleginnen aus dem Bereich DaZ/DaF und weiteren 60 Teilnehmern aus Finnland, Italien, Kroatien, Polen, Litauen, Türkei, Schweiz, Deutschland und verschiedenen anderen osteuropäischen Ländern hatten wir die Möglichkeit, die meisten der Campusse, die über 4 Städte verteilt sind, kennenzulernen.

In Leiria Stadt befinden sich die Campuse:

School of Education and Social Sciences
(Campus 1)



School of Technology and Management
(Campus 2)



In Caldas da Rainha und in Peniche befinden sich die Campusse:

School of Arts and Design (Campus 3)

Caldas da Rainha



School of Tourism and Maritime Technology (Campus 4)

Peniche



Einige Daten:

- 11.000 Studenten
- 900 Lehrer
- 300 Personal
- 4 Städte
Leiria, Caldas da Rainha, Peniche
und Marinha Grande
- Studiengänge:
49 Bachelor
49 Master
23 POSTGRADUATE
39 TESP

INTERNATIONAL WEEK 2018

May 07 > 11
Portugal

**POLYTECHNIC
OF LEIRIA**



GENERAL PROGRAMME

MAY 7

Monday (Leiria)

POLYTECHNIC OF LEIRIA HEADQUARTERS

09h30-12h30 Check-in and delivery of documents

14h30-15h15 Welcome Session

15h15-16h00 InternsGopro - Social Enterprise Boosting Youth Employment Creator of the European Label for Quality Internships (Pierre Bosser)

16h00-16h30 Coffee-Break

16h30-17h45 Round Table: Internationalization - Challenges and Opportunities

18h00-19h30 Networking - Port Wine Tasting

MAY 8

Thursday (Campus 2, Leiria)

SCHOOL OF HEALTH SCIENCES

SCHOOL OF TECHNOLOGY AND MANAGEMENT

10h00-12h30 Visit to the School of Health Sciences "Sensor Challenge"

12h30-14h30 Free Time for Lunch

14h30-16h30 Visit to the School of Technology and Management

16h30-19h30 Free Time / Shopping

19h30 International Barbecue

MAY 9

Wednesday (Campus 1, Leiria)

CULTURAL VISIT

SCHOOL OF EDUCATION AND SOCIAL SCIENCES

09h45 Departure from Polytechnic of Leiria Headquarters to Batalha Monastery

10h30-12h30 Visit to Monastery of Batalha/ UNESCO World Heritage Centre

12h30-14h00 Free Time for Lunch

14h00-15h00 Preparation of the Exhibition / Cultural Fair at School of Education and Social Sciences

15h30-18h30 Chinese Tea Ceremony
Music of Ecuador Open Class
Cultural Fair

16h30-19h00 WORKSHOP

"Active Rehabilitation for People with Physical Disabilities"

Professor Tomasz Tasemski
POZNAN UNIVERSITY OF PHYSICAL EDUCATION, POLAND

Topics:

Active Rehabilitation for people with spinal cord injuries;
Sport for people with disabilities;
Adapted physical activities.

MAY 10

Thursday (Campus 3, Caldas da Rainha)

CULTURAL VISIT

SCHOOL OF ARTS AND DESIGN

09h00 Departure from Polytechnic of Leiria Headquarters to Caldas da Rainha

10h00 Welcome and visit to the School of Arts and Design

11h45 Opening Event of the Exhibition of Incoming Students (ESAD.CR Library)

13h30-15h00 Lunch in a local restaurant;

16h00 Opening Event of the Engraving Exhibit of Professor António Navarro (from Spain). This event will have the participation of Prof. Célia Bragança in the Art Centre – Museum António Duarte

17h30 Visit to Caldas da Rainha (Park, Fruit Market, Old Fountain and other local points of interest)

19h30-21h30 International Dinner with Musical Event

May 11

Friday (Campus 4, Peniche)

CULTURAL VISIT

SCHOOL OF TOURISM AND MARITIME TECHNOLOGY

09h00 Departure from Polytechnic of Leiria Headquarters to Peniche

10h30-12h30 Visit to the School of Tourism and Maritime Technology

10h30-12h30 Tourism/Gastronomy Workshop

12h30-14h00 International Lunch at ESTM

14h00-18h00 Visit to Peniche / Atlantic Road Tour (Stops in Nazaré and S. Pedro de Moel – Lighthouse)



Das Programm war recht umfangreich und alle Tage waren ausgefüllt mit Vorträgen, Workshops, Diskussionen, und kulinarischen und musikalischen Events. Die nachfolgenden Bilder können nur einen kleinen Eindruck davon vermitteln.



Roundtable



Museum Antonio Duarte

**School of Arts
and Design**



**School of Health
and Care**



Blind (Chocolate) Tasting

Nach den Workshops und Diskussionen, gab es immer kulinarische oder kulturelle Highlights an den einzelnen Fakultäten. Dies war immer eine sehr gute Gelegenheit, Kontakte zu den anderen Teilnehmern aufzunehmen und etwas über deren Universitäten und deren Kooperationen zu erfahren.



Portwine Tasting



International Barbecue



Cultural Fair

Mit einer kulturellen Ausstellung sollten sowohl die Dozenten als auch die Studenten der Politechnischen Hochschule Leiria dazu animiert werden, ebenfalls einen Erasmusaufenthalt in Betracht zu ziehen.



Viele Studenten und Dozenten erkundigten sich an den Ständen über die einzelnen Universitäten und deren Fakultäten und Studiegängen.

Das Programm beinhaltete ebenfalls Ausflüge um das Land kennenzulernen.
Die Schönheit der Landschaften lässt sich nicht beschreiben.

Foz do Arelho



Caldas da Rainha



Peniche





Nazaré



Kloster Batalha

Mosteiro de Santa Maria da Vitória.

Das Kloster wurde 1983 in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen



Für alle Teilnehmer war die Woche zwar sehr anstrengend doch sehr gelungen. Man hatte genügend Gelegenheit, sich mit den anderen Teilnehmern auszutauschen, das Land, das Essen und die Kultur kennenzulernen. Besonders die Atlantik Tour war unbeschreiblich schön, was an der tollen Landschaft lag.

Der gastgebenden Hochschule verschaffte dieser Austausch die Gelegenheit zu neuen Kooperationen und neuen Kontakten zu anderen Universitäten.

Dem Team der gastgebenden Hochschule möchte ich meinen Dank für die tolle Organisation und Betreuung aussprechen. Die Mühen werden sicherlich nicht umsonst gewesen sein und hoffentlich trotz aller Probleme, viele Studenten und Dozenten ins Ausland bringen und auch die Zahl der Ingoings erhöhen.

Der Universität Duisburg-Essen möchte ich für die Möglichkeit, diese Austausche machen zu können, herzlich danken und dem Akademischen Auslandsamt für die tolle Unterstützung.

Ich hoffe, noch einige Personalmobilitäten und die damit verbundenen Erfahrungen in Zukunft noch machen zu dürfen.